

Der Test - von Maik - aus Scatforum - 03-2006

Überarbeitet und erweitert - von Norbert Essip - Januar 2020

Vor einigen Tagen, mußte ich wegen so einem blöden Eignungstest zum Arbeitsamt. Wie ich das doch hasse... - Da sitzt man über Stunden rum, machte so ein paar Aufgaben usw., nur um danach gesagt zu bekommen, dass es gerade keine passende Arbeit gibt. Als wenn ich das nicht aus so wüßte. Aber was will man machen... - das einzige gute daran ist, dass man andere trifft, mit denen man sich unterhalten kann.

Zu meiner Sicherheit (und auch ein wenig für die anderen, die dort sein werden) zog ich mir eine schöne dicke Windel an. Trage sonst Windeln ja nur so aus Vergnügen und dann auch nur Daheim... - Aber ich kenne mich doch, vor Nervosität muß ich bestimmt andauernd aufs Klo. Zuhause genieße ich es doch auch, stand es über Stunden mit einer Qual einzuhalten, lieber immer wieder schubweise es laufen lassen. Das ist doch so erregt, wenn es in die Hose geht. Aber wenn man wo anders, unter fremden Leuten ist, macht das keinen guten Eindruck, wenn man alle paar Minuten zum Klo rennt. Da kann man es doch besser mal zwischendurch in die Windel laufen lassen. Wird mir dann wenigstens etwas Abwechslung bringen, wenn ich mich ab und zu einpullere... und mich davon ein wenig still und heimlich erregen lasse... - Da weiß ja keiner, dass ich mir gerne so aus Spaß und Vergnügen in die Hose mache, dann die nass, dicke Windel abdrücke, um meinen harten Penis auch seinen Spaß zu gönnen. Zuhause mache ich das jedes Mal so. Zum pinkeln nachts, wenn ich im Bett liege, gehe ich nur noch ganz selten Wenn ich muß, dann geht eben alles, ja wirklich alles in die Windel. Ist sie dann so richtig voll, wichse ich mir meinen Schwanz ab.

Doch weiter, wie es jetzt beim Arbeitsamt nun so ablief. Laut Einladung mussten wir uns alle in einem großen Raum einfinden, der wie so eine Schulklasse aussah. Dort sollen wir uns einen Platz suchen. Sitzen dann alle schön hintereinander in einer Reihe, so wie man es als kleiner Junge in der Schule auch machen mußte. Vor uns auf dem Tisch der PC und dann kommt schon die nächste Sitzreihe. Als wohl alle da sind, begrüßt uns erstmal der vom Arbeitsamt und erklärt uns, was wir nun zu machen haben. Sagt dann auch noch, als wären wir wirklich noch kleine Kinder: Wer noch mal aufs Klo muß, der sollte jetzt gehen, weil wir dann 90 Minuten nicht den Raum verlassen sollen. Auch nicht, wenn wir fertig mit allem sind, um keinen der anderen zu stören. Kurz hört man noch ein Gegrummel unter all den Erwachsenen hier und dann ist erst mal ganz Stille im Raum.

Ich sitze da also und beginne mit den Aufgaben. Um mich nach einigen Minuten mal ein wenig abzulenken, schaue ich mir mal so an was denn hier so für ein Völkchen sitzt. Die meisten sind auch nur so gewöhnliche Prolls, also nichts Interessantes dabei, denke ich noch so, und will mich auch schon wieder mit meinen Aufgaben befassen. Doch da fällt mir direkt vor mir ein Typ auf, der, warum auch immer, jetzt gerade meine volle Aufmerksamkeit erregt. Es ist wohl seine so komische Nervosität. Gut, wer ist bei so einer Prüfung nicht nervös, aber der hier ist es besonders. Viel öfter als die anderen rutschte er auf seinen Stuhl mit seinem Arsch hin und her und schaute dabei auch immer nach vorne zu dem vom Arbeitsamt, so als wollte der den was fragen. Dann saß er auf einmal völlig stocksteif da und schien sich richtig zu verkrampfen und zittert ein wenig dabei. Dann entspannt er sich wieder, greift sich aber stattdessen unter seinem Tisch zwischen die Beine. Sieht schon recht prollig aus, denke ich noch. Drückt dort sicher jetzt auch seinen Penis ab, weil er dazu auch noch seine Beine zusammenpresst. Wie er das so macht, da ahne ich langsam etwas, was das alles zu bedeuten hat. Man kennt die Anzeichen ja von sich selber. - Der muß bestimmt ganz dringend, kann und will aber nicht gehen, weil es uns doch

gesagt wurde, dass wir hier 90 Minuten bleiben sollen. Und weil mir gerade selber klar wird, dass ich schon einen deutlichen Druck auf meiner Blase habe, habe ich mich erstmal mehr auf den Typ als wie auf meinen Test zu konzentrieren. Es dauerte tatsächlich nicht lange und er hob etwas seinen Hintern an. Zunächst glaubte ich, jetzt wird er fragen, ob er mal gehen kann. - Würde doch witzig aussehen, wenn ein Erwachsener Mann so um die Mitte Dreißig herum, den Finger hebt und hofft, dass der „Lehrer“ es sieht... - Doch das hat er wohl nicht vor, weil es ihm sicher selber zu albern wäre, so wie ein I-Dötze sich zu melden. Er setzt sich auch wieder hin und versucht sich durch wildes häcken auf der Tastatur abzulenken... - Woher sollte ich auch ahnen, dass er deshalb den Arsch anhob, weil er merkte, das aus seinem zu vollem Darm sich gerade die erste Kacke hinausdrängt. Dem ist doch tatsächlich gerade, wie bei einem kleinen Pennäler etwas in die Hose gegangen. Und wie es in der Hose drin ist, kann er es zwar nicht mehr ändern, aber er füllt sich jetzt besser und kann es wieder einhalten...

Ich mache auch erstmal weiter mit meinem Test, doch immer wieder blinzle ich zu ihm rüber. Und was ich dann zu sehen bekomme, da dachte ich, ich guck nicht richtig. Zwischen seinen Beinen da tropfte etwas auf dem Boden. Nicht viel, aber es war so. Und weil ich mir denken kann, was da geschieht, pinkelte ich erstmal selbst ein. Ist bei mir auch kein Problem, meine Windel saugt ja alles auf. - Nach etwa 5 Minuten oder so, hob er wieder seinen Hintern und beugt sich ganz weiter nach vorne. Es sah so aus, als wollte er bei seinem Nachbarn vor sich mal spicken, nur das nützt ja nichts, weil jeder was anders macht. Dabei streckt er sein ganzes Gesäß so richtig weiter nach hinten durch. Er bleibt auch so für einige Sekunden in der Luft hängen und ich starrte ihm nur noch auf den Arsch. Derweil hob ich selber meinen Hintern auch etwas an und preßt ein wenig, weil ich noch mal etwas Pipi raus lassen wollte. Doch es kam stattdessen ein kleines Stück weiche Kacke raus. Mich tät es nicht stören, mir jetzt auch noch in die Windel zu kacken, nur jetzt war ich erst noch von dem Geschehen davor mir ganz fasziniert. Da geschieht doch was... - also setzt ich mich wieder hin und schaute nur, was der da vor mir jetzt macht. Jetzt genau in diesem Moment wuchs dem Typ doch tatsächlich eine Beule am Arsch. Genau in der Mitte, wo seine Arschspalte ist, da wölbt sich langsam die Hose nach außen... - wie geil! Der Typ vor mit kackt sich in die Hose und ich durfte dran teilhaben. Wie ich das so sehe, merke ich, wie mein Penis total anschwillt. Um nicht allzu sehr aufzufallen, greife ich kurz unter den Tisch an meinen Schritt und rücke meinen Steifen zurecht, damit die Beule nicht so eindeutig ist. Man kann doch nicht mit Latte hier bei einer Prüfung sitzen. - Dem Typ vor mir, dem ist jetzt sicher die erste Kackewurst in die Unterhose gefallen. Ob er noch mehr kacken muß, oder es jetzt wieder schafft sein Loch zu zudrücken, das weiß ich nicht. Er setzt sich jetzt auch nur ganz langsam hin und tut erstmal so, als sei nichts geschehen. Doch ich sehe noch was. Immer wieder geht seine Hand unter den Tisch und drückt dort etwas ab. Früher in der Schule, da gab es öfters bei den Jungs, die wicksten sich auch in der Bank sitzend... der muß sich, genauso wie ich ständig an den Schwanz fassen, also muß es ihn auch noch erregen...

Vorerst konnte ich es nicht weiter beachten. Mußte zusehen, dass ich den Test noch zu Ende bekomme. Nachdem endlich der Test zu Ende war, gingen alle raus, außer der Typ und ich. Wie alle weg waren und wir quasi alleine sind, stand ich auf und machte mir erstmal einen schönen großen Haufen in die Windel. Sehen konnte das ja keiner mehr, wie ich da nun etwas breitbeinig stehen, mein Arschloch rausdrücke und warte, bis da ein großer Haufen in die Windel gegangen ist. - Der Typ saß die ganze Zeit noch auch nur da und packte recht langsam seine Tasche. Er wartete wohl darauf, dass ich auch gehe, damit er ungesehen mit seiner vollen Hose verschwinden kann. Doch ich dachte nicht daran, im Gegenteil. Ich quatschte ihn direkt darauf an, warum er eingeschissen habe. Er wurde rot im Gesicht, senkte sein Haupt und ich sah, gerade pißte er sich noch mal richtig in die Hose. Schnell fügte ich noch an „Mann ist doch

nicht schlimm, kann doch mal passieren...“ doch da sprang er schon von seinem Platz auf und verschwand mit schnellen Schritten aus dem Haus und ich direkt hinterher. Draußen standen noch einige der anderen Leute und die sahen es jetzt erst, dass er eingekackt und eingepullert hatte. Wie die anderen ihn grinsend ansahen, wurde er wieder rot im Gesicht. Dabei ging er ganz langsam weiter und ich merkte, der schiß sich gleich noch mal ein. Wie dann seine Hose nun total voll war, vorne wie hinten, ging er schnell weiter zum Parkdeck. - Mich hatte das alles so rattig gemacht, da muß ich noch was machen... - Noch bevor er in sein Auto stieg und wegfährt, wollte ich ihm schnell meine Telefonnummer geben. Sagte ihm er solle sich mal melden und das ich es geil finde, wenn Männer sich öffentlich die Hose vollmachen. Ich grinste ihn an und er grinste mich an. Denn wie ich ihn ansah, da merkte ich, der hat sich nicht nur in die Hose gemacht. Der ist jetzt auch geil dabei geworden. Er wollte sich tatsächlich gerade schnell noch auf dem Parkdeck einen wichsen. Er stand da bei seinem Auto und massierte sich hektisch seinen Harten durch die Hose ab. Ich hatte Lust gleich hier mit ihm zusammen zu wichsen, aber da kam jetzt ständig die anderen von dem Test. Also stieg er nun recht schnell in sein Auto ein, um so gleich danach weg zu fahren... - Auch ich stieg schnell ins Auto. Wartete aber noch bis alle weg fahren und habe dabei im Auto sitzend, noch mal richtig in die Windel gepinkelt. Dazu meinen Schwanz massiert, bis er als schöne Latte alles ausbeulte und bin dann mit fast dauerhafter Latte Heim gefahren. Schnell die Windel ist aus, einen noch recht reifen (nicht gewaschenen) Slip angezogen und während ich mich damit wichste, noch mal einen relativ großen Haufen abgedrückt. Schwelgte in den Erinnerungen an diesen Vormittag und spritzte eine gewaltige Ladung Sperma ab... - Dann das übliche sauber machen usw... und dann noch die Überraschung. Es war bereits Abend, da rief dieser Typ wirklich noch an. Er wollte sich mit mir mal treffen... Mal sehen was daraus wird, oder ob es sich dann doch nur als gewöhnliche Panne herausstellt, die ihn nur so zufällig auch erregt hatte.